

Produktname: Phospho-KAP1 (S824) (13F9) Kaninchen-monoklonaler Antikörper
Katalog-Nr.: AMRe05933

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IP
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Phosphoryliert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,IP 1:10-1:100

tnis

Molekulargewicht 89kDa

Antigen-Informationen

Genname	TRIM28
Alternative Namen	KAP 1; KRAB associated protein 1; KRIP1; RNF96; TF1B; TIF1 beta; TIF1B; Trim28; Tripartite motif containing 28;
Gen-ID	10155.0
SwissProt ID	Q13263
Immunogen	Ein synthetisches Phosphopeptid, das den Resten um Ser824 des humanen KAP1 entspricht.

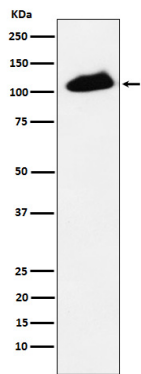
Hintergrund

Nukleärer Korepressor für KRAB-Domänen-haltige Zinkfingerproteine (KRAB-ZFPs). Vermittelt die Genstilllegung durch Rekrutierung von CHD3, einer Untereinheit des Nukleosomen-Remodellierungs- und Deacetylierungskomplexes (NuRD), und SETDB1 (das Histon H3 spezifisch an Lysin-9 (H3K9me) methyliert) an die Promotorregionen von KRAB-Zielgenen. Verstärkt die transkriptionelle Repression durch Koordination des Anstiegs von H3K9me, der Abnahme der Acetylierung von Histon H3 an Lys-9 und Lys-14 (H3K9ac bzw. H3K14ac) und der Bereitstellung von HP1-Proteinen zur Stilllegung der Genexpression. Die Rekrutierung von SETDB1 induziert Heterochromatinisierung. Kann als Koaktivator für CEBPB und NR3C1 bei der transkriptionellen Aktivierung von ORM1 fungieren. Wirkt außerdem als Korepressor für ERBB4. Hemmt die E2F1-Aktivität durch Stimulierung der E2F1-HDAC1-Komplexbildung und Hemmung der E2F1-Acetylierung. Kann als partieller Ersatzmechanismus dienen, um E2F1-vermittelte Apoptose in Abwesenheit von RB1 zu verhindern. Wichtiger Regulator von CDKN1A/p21(CIP1). Besitzt über seinen Zinkfinger vom PHD-Typ E3-SUMO-Protein-Ligase-Aktivität gegen sich selbst. Sumoyliert spezifisch IRF7 und hemmt dadurch dessen Transaktivierungsaktivität. Ubiquitiniert p53/TP53, was zu dessen proteasomaler Degradation führt; diese Funktion wird durch MAGEC2 und MAGEA2 sowie möglicherweise durch MAGEA3 und MAGEA6 verstärkt. Vermittelt die nukleäre Lokalisierung der Transkriptionsfaktoren KOX1, ZNF268 und ZNF300. In Verbindung mit der Isoform 2 von ZFP90 ist es für die transkriptionelle Repressoraktivität von FOXP3 und die suppressive Funktion regulatorischer T-Zellen (Treg) erforderlich (PubMed:23543754). Bildet wahrscheinlich einen Corepressorkomplex, der für die aktivierte KRAS-vermittelte Promotorhypermethylierung und die transkriptionelle Stilllegung von Tumorsuppressorgenen (TSGs) oder anderen tumorassoziierten Genen in kolorektalen Karzinomzellen (CRC) benötigt wird (PubMed:24623306). Wird benötigt, um einen transkriptionell repressiven Zustand von Genen in undifferenzierten embryonalen Stammzellen (ES-Zellen) aufrechtzuerhalten (PubMed:24623306). In ES-Zellen ist es in Zusammenarbeit mit SETDB1 auch für H3K9me3 und die Stilllegung endogener und eingeführter Retroviren über einen DNA-Methylierungs-unabhängigen Weg erforderlich (durch Ähnlichkeit). Es assoziiert mit Promotorregionen von Tumorsuppressorgenen (TSGs) und führt zu deren Genstilllegung (PubMed:24623306). Der SETDB1-TRIM28-ZNF274-Komplex könnte eine Rolle bei der Rekrutierung von ATRX an die 3'-Exons von Zinkfinger-kodierenden Genen mit atypischen Chromatin-Signaturen spielen, um H3K9me3 an diesen transkriptionell aktiven Regionen zu etablieren oder aufrechtzuerhalten/zu schützen (PubMed:27029610). Es wirkt als Korepressor für ZFP568 (durch Ähnlichkeit).

Forschungsbereich

Epigenetik und nukleäre Signalgebung

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der Phospho-KAP1 (S824)-Expression in mit Etoposid behandelten HeLa-Zellen.